

Fragen / Antworten zur Impf-Pflicht von LEHRKRÄFTEN - D.L. 172/2021

Können Beurlaubte – Erkrankte – Karänz vom Dienst suspendiert werden?

- NEIN (avv. Nobile)
- NEIN (avv. Fusillo)
- NEIN (ANIEF - Associazione Nazionale Insegnanti e Formatori)

Kann ich während der Weihnachtsferien suspendiert werden, wenn ich ab dem 22. oder 23. Dezember Urlaub nehme oder erkrankte?

- Ja, denn Sie sind für alle Zwecke im Dienst (Rechtsanwalt NOBILE)

Ist die Impfung für das Personal obligatorisch, wenn die Schuldirektion einen Fernunterricht oder mobiles Arbeiten anordnet?

- Nein, sofern sich die Verpflichtung auf die Ausübung der Arbeitstätigkeit bezieht. (ANIEF)

Gilt die Impfpflicht auch für ATA-Personal (Personale Amministrativo tecnico Ausiliario)?

- Dies wird in dem Erlass nicht klargestellt. Die logischste Auslegung ist, dass die Verpflichtung nur für Personal gilt, das Kontakt zu Schülern hat. Für ATA-Personal gilt die Verpflichtung daher für die folgenden Profile: - Bereich A (Schulkoordinator), Bereich B-IF (Krankenschwester). Für die anderen besteht keine Verpflichtung. (Rechtsanwalt Fusillo)

Gilt sie auch für Universitäten?

- Nein, die Verpflichtung gilt nur für das Schulpersonal, nicht für das Personal von Universitäten und Fachhochschulen. (Rechtsanwalt Fusillo)

Gelten für die von Covid19 geheilten Personen, deren grüner Pass Ende Februar abläuft, ab dem 15. Dezember die gleichen Regeln?

- Ja, die Dauer des Super Green Passes für geheilte Patienten beträgt weiterhin sechs Monate. Wird danach die Auffrischungsdosis eingenommen, ist sie weitere 9 Monate gültig (ANIEF).

Sind Personen, die sich mit dem Covid19-Virus infiziert haben, von der Impfung ausgenommen?

- Sie sind davon befreit, wenn sie im Besitz eines gültigen grünen Passes sind, der in Italien für 6 Monate ab dem auf der Einziehungsbescheinigung angegebenen Gültigkeitsbeginn gültig ist. Nach Ablauf der Geltungsdauer ist eine Impfung erforderlich, um der durch das Dekret eingeführten Verpflichtung nachzukommen. (ANIEF)

Ist es legitim, dass der Betriebsleiter den Impfstatus überprüft und sogar eine schriftliche Aufforderung zur Impfung verschickt?

- NEIN. Er kann keine sensiblen Daten erhalten. Gegen diesen Antrag kann zwar ein Rechtsbehelf eingelegt werden, aber in der Zwischenzeit wird die Aussetzung wahrscheinlich noch eintreffen (Rechtsanwalt Nobile).

Wenn Sie eine Mitteilung mit einer Aufforderung zur Impfung vor dem 15. Dezember erhalten?

- Antwort, dass die Verpflichtung durch 15 und auch die Pflicht der DS, Lehrer einzuladen, ausgelöst wird. Bis dahin kann er keinen diesbezüglichen Antrag stellen. Verwenden Sie die bereits von Rechtsanwalt Fusillo vorbereitete E-Mail-Antwort, die Sie unter <https://www.difendersiora.it/scuola172> (Avv. Fusillo) herunterladen können.

Ignorieren Sie es. Rechtlich gesehen ist sie ab dem 15. wirksam (die 5 Tage für die Beantwortung beginnen also am 15.) (Avv. Nobile).

- In diesem Fall ist es möglich, bei der Gewerkschaft die Aufhebung des möglichen Rundschreibens zu beantragen (ANIEF)

Kann die Aufforderung des S.D., innerhalb von 5 Tagen die Impf-/Freistellungs-/Buchungsunterlagen vorzulegen, auch an den Lehrer händisch gerichtet werden?

- Wenn der Schulleiter sie Ihnen aushändigen will, sagen Sie ihm, dass er sie per Einschreiben oder PEC schicken muss. Unterschreiben Sie nichts und nehmen Sie die Mitteilung nicht in die Hand (Avv. Fusillo)

Wie gehe ich vor, wenn ich von der DS per Einschreiben eine Aufforderung erhalte, innerhalb von 5 Tagen den Nachweis der Impfung/Freistellung/Differenzierung/Buchung vorzulegen?

- In diesem Fall sollte man das Einschreiben zunächst bei der Post aufbewahren und erst nach Ablauf des 30. Tages abholen, denn die 20 Tage, die uns für die Impfung zur Verfügung stehen, beginnen mit dem Erhalt des Einschreibens, in dem wir zur Impfung aufgefordert werden, d.h. 30+20=50 Tage ab dem Zeitpunkt, zu dem die S.D. die Mitteilung verschickt. (A. Fusillo)

Welche Möglichkeiten gibt es nach Erhalt der Aufforderung des Arztes zur Vorlage eines Impfausweises?

- Neben der Möglichkeit, sich impfen zu lassen und eine Impfbescheinigung vorzulegen, kann man dem DS alternativ folgende Unterlagen zusenden
 - eine Bescheinigung des Hausarztes, die eine Befreiung von der Impfung aus gesundheitlichen Gründen bescheinigt. (Rechtsanwalt Fusillo)
 - Bescheinigung des Hausarztes, aus der hervorgeht, dass die Impfung verschoben wurde (z. B. weil klinische Tests oder Allergietests durchgeführt werden) (Rechtsanwalt Fusillo)

- Bescheinigung über die Genesung von Covid-19, wonach die Impfung nicht vor Ablauf von sechs bis zwölf Monaten nach der Genesung durchgeführt werden darf
- Vorlage des Impfantrags, der innerhalb von zwanzig Tagen nach Erhalt der Aufforderung durch den Schulleiter auszuführen ist.

Kann die Befreiung von der Impfpflicht von jedem Hausarzt unterzeichnet werden?

- NEIN, nur durch einen Impfarzt, wie in der KM vom 4. August vorgesehen, auf die sich die DL 172/2021 bezieht (avv.Nobile).

Viele Impfstellen oder Apotheken vergeben keine Termine, sondern führen die Impfungen direkt durch, wenn Sie bei ihnen vorsprechen.

Wie kann ich das gleiche für 20 Tage buchen?

- Das ist für uns nicht von Belang. Wichtig ist, dass dem DS ein Dokument vorgelegt wird, mit dem der Antrag auf Impfung gestellt wurde. Schreiben Sie dann der Impfstelle oder Apotheke einen eingeschriebenen Brief oder eine E-Mail (das Muster kann unter <https://www.difendersiora.it/scuola172> heruntergeladen werden) mit dem Antrag auf Impfung. Unmittelbar danach senden wir (innerhalb von 5 Tagen nach Erhalt der Einladung des Schulleiters zur Impfung) eine Reservierungsmitteilung an den Schulleiter (eine Kopie sollte beigefügt werden). Die Mitteilung kann heruntergeladen werden von (<https://www.difendersiora.it/scuola172> als Avv.Fusillo).

Was passiert, wenn Sie den Impfstoff später als 20 Tage buchen, weil kein Platz mehr frei ist.

- Dies ist SEHR unwahrscheinlich. In diesem Fall müssen Sie jedoch eine Bescheinigung des ASL oder der Impfstelle vorlegen, aus der hervorgeht, dass dieser Termin der frühestmögliche ist. Während der Wartezeit auf die Impfung kann der Verwalter die Aussetzung nicht anwenden. (ANIEF)

Wenn ich den Impfstoff in der Zwischenzeit buche, werde ich dann suspendiert oder kann ich weiter arbeiten?

- Sie können weiterhin mit dem Grünen Pass von PCR-Tests (Avv. Nobile) arbeiten.

Was ist nach der Buchung des Impfstoffs zu tun?

- Einige Tage vor dem Termin müssen Sie per Post oder per Einschreiben an die Apotheke oder das Impfzentrum, bei der/dem Sie sich angemeldet haben, das Schreiben, das Sie hier herunterladen können (<https://www.difendersiora.it/scuola172>), und die Einverständniserklärung (die Sie unter demselben Link herunterladen können) schicken. (RA Fusillo)

Was passiert, wenn der schicksalhafte Tag gekommen ist, an dem ich mich im Impfzentrum vorstellen muss?

- Ideal ist es, mit einem Anwalt oder geschulter Begleitung vorstellig zu werden und dem impfenden Arzt eine Reihe von Fragen zu stellen (wie im Vademecum "Impfstelle" <http://www.difendersiora.it/centrov> beschrieben). Die Idee ist, die HUB mit einem Bericht des BFS in der Hand zu verlassen, in dem bestätigt wird, dass Ihr Ersuchen um Informationen nicht beantwortet wurde, und eine Einverständniserklärung zu unterzeichnen, die sich als nützlich erweisen wird, wenn Sie gegen die Aussetzung Widerspruch einlegen. (Rechtsanwalt Fusillo)

Wenn ich zur Schule gehe, obwohl ich suspendiert wurde?

- Sie verpflichten sich in der von DL 172/2021 (Rechtsanwalt NOBILE) vorgesehenen Geldstrafe.

Gibt es eine zeitliche Begrenzung für die Dauer der Aussetzung?

- Die Aussetzung gilt bis zu dem Zeitpunkt, an dem die betreffende Person dem Arbeitgeber den Beginn und den anschließenden Abschluss des primären Impfzyklus oder die Verabreichung der Auffrischungsdosis innerhalb der in Artikel 9 Absatz 3 des Gesetzesdekrets Nr. 52 aus dem Jahr 2021 vorgesehenen Fristen mitteilt, in jedem Fall aber spätestens sechs Monate nach Inkrafttreten dieses Dekrets. (ANIEF)

Können Sie nach der 6-monatigen Aussetzung entlassen werden?

- NEIN (Rechtsanwalt Nobile)

Sind während des Aussetzungszeitraums Unterhaltszahlungen (50 % des Gehalts) zu leisten?

- Nach Gesprächen mit anderen Anwälten erscheint es logisch, dass Sie beim Staatsanwalt einen Antrag auf Gewährung von Unterhalt stellen können (verwenden Sie das unter <https://www.difendersiora.it/scuola172> bereitgestellte Modul. (Rechtsanwalt Fusillo).
- Auch wenn im Gesetzesdekret 297/94 von einer disziplinarischen Suspendierung die Rede ist (und das ist nicht der Fall), so ist doch eine andere und abschreckende Behandlung derjenigen, die aus anderen Gründen suspendiert werden, nicht denkbar.
- Darüber hinaus spricht das Gesetzesdekret 172/2021 von der Aussetzung verschiedener Bezüge, aber das Recht auf Unterhalt kann vor einem Richter kaum verweigert werden.

Können Sie während des Zeitraums der Aussetzung eine andere Arbeit ausüben?

- JA (Rechtsanwalt Fusillo)

An wen sind Rechtsbehelfe gegen die Aussetzungsmaßnahme zu richten?

An wen sind Beschwerden gegen Aussetzungen zu richten?

- Die Rechtsmittel bei den Arbeitsgerichten können innerhalb von fünf Jahren nach der Aussetzung eingelegt werden und sehen kein Verfahren vor, das den Erlass von Sicherungsmaßnahmen gegen die Aussetzungen innerhalb weniger Tage nach deren Einreichung ermöglicht, im Gegensatz zu den Rechtsmitteln, die innerhalb von 60 Tagen beim Verwaltungsgericht der Region Latium gegen die Maßnahmen zur Durchführung des Dekrets eingelegt werden können, die durch einen vorsorglichen Erlass ausgesetzt werden können, sobald sie in Kraft treten. (ANIEF)

Sollte die Berufung beim Arbeitsrichter vor dem Richter der Stadt, in der sich die Schule befindet, erfolgen?

- Ja, oder in jedem Fall vor dem zuständigen Gericht des betreffenden Gebiets.
(Rechtsanwalt NOBILE)

Kann ich zur Schule gehen, wenn ich mich innerhalb der 15 Tage, die für die Aktivierung des grünen Passes erforderlich sind, einer ersten Impfung unterziehe?

- Ja, Sie können die Schule betreten, aber mit dem Puffer (ANIEF)

Was sind die Indikationen für diejenigen, die die dritte Dosis nicht einnehmen wollen?

- Sie können bis zum Ablauf von 9 Monaten nach dem Ende des ersten Impfzyklus, d. h. nach der zweiten Dosis, im Dienst bleiben. (ANIEF)